

## Einverständniserklärung

### zur Durchführung einer mündlichen Prüfung per Videokonferenz

(vor der Prüfung per Mail an die zuständigen Prüfer\*innen einzureichen)

**Name, Vorname** ....., .....

**Matrikelnummer:** .....

**Angestrebter Abschluss:** .....

**Studiengang:** .....

**Name des Moduls/des Fachs:** .....

**Art der Prüfung:** .....

**Prüfer\*innen: 1.** ..... **2.** .....

#### Hinweise:

- Die Prüfung erfolgt per Audio-Videokonferenz (ohne Chat-Funktion).
- Zwischen den Prüferinnen, Prüfern und dem jeweiligen Prüfenden wird hierzu eine Videokonferenzschaltung über das Videokonferenztool "Microsoft Teams" eröffnet.
- Die Prüfungszeit ist den Prüflingen rechtzeitig bekannt zu geben.
- Die Funktionstüchtigkeit des Tools ist auf der Hardware des Prüflings vorher zu überprüfen. Zur Prüfung haben sich alle Beteiligten rechtzeitig in das Videokonferenztool einzuwählen.
- Es erfolgt keine Aufzeichnung der Prüfung.
- Über die Prüfung per Videokonferenz wird ein Protokoll durch den Zweitprüfer/ die Zweitprüferin oder den/die Beisitzer/in erstellt. Alle besonderen Vorkommnisse während der Prüfung sind zu protokollieren.
- Vor Beginn der Prüfung wird die Identität der/des Studierenden mittels eines gültigen Ausweisdokument (Reisepass, Personalausweis, ID-Card) und zusätzlich des Studierendenausweises (UdS-Card) zur Erfassung der Matrikelnummer überprüft und im Protokoll vermerkt.
- Vor Beginn des Prüfungsgesprächs bestätigt die/der Studierende den Prüfer\*innen nochmals mündlich, dass sie/er mit einer Prüfung per Videokonferenz einverstanden ist. Dies wird im Protokoll vermerkt.
- Bei der Durchführung der Prüfung ist durch die/den Studierenden folgendes zu beachten:
  - Die/Der Studierende muss während der gesamten Prüfung möglichst vollständig (Arme und Hände sichtbar) im Kamerabild sein.
  - Während der mündlichen Prüfung darf sich keine weitere Person im Raum der/des Studierenden befinden und keine andere Person den Raum betreten.
  - In der Reichweite der/des Studierenden dürfen sich keine nicht zugelassenen Hilfsmittel befinden.  
Die Prüferinnen und Prüfer können hierzu geeignete Maßnahmen vorsehen.
- Kommt es während der Prüfung zum einem Verbindungsabbruch oder erheblichen Beeinträchtigungen von Bild und Ton, muss die Prüfung wiederholt werden. Ggf. kann eine Wiederholung nach Absprache mit der/dem Studierenden auch direkt im Anschluss, nachdem die Verbindung wiederhergestellt wurde, erfolgen.



**In Kenntnis der vorstehenden Hinweise gebe ich folgende Erklärung ab:**

- 1. Ich stimme hiermit der Durchführung der oben genannten Prüfung in Gestalt einer elektronischen Videokonferenzprüfung zu. Mir ist bewusst, dass ich mich im Rahmen einer etwaigen Anfechtung der Prüfungsleistung nicht mehr auf die von der Studien- und Prüfungsordnung abweichende Prüfungsform berufen können.**
- 2. Ich erkläre mich mit einer Audio- und Videoübertragung per Videokonferenztool sowohl meiner Person als auch des Prüfraums einverstanden.**

---

Datum           gez. (Name, Vorname)

*Diese Erklärung ist vor der Prüfung durch den Prüfling auszufüllen und per Mail an den zuständigen Prüfer/ die zuständige Prüferin zu übersenden.*

*Zusätzlich muss die/der Studierende diese Erklärung zu Beginn der Prüfung mündlich gegenüber den Prüfer\*innen abgeben (Vorlesen des fett gedruckten Textes). Dies wird im Prüfungsprotokoll vermerkt.*